BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE
Eisbericht Nr. 4 vom 28.12.2009
für die deutsche Ostseeküste

Wetter: Unsere Küstengebiete liegen heute im Einflussbereich eines Zwischenhochs. Die Temperaturen lagen heute früh zwischen 1 und 3 ℃. Wind: Mäßig, aus südwestlichen Richtungen.

Hauptfahrwasser
Fahrwasser nach Schleswig: In der inneren Schlei kommt örtlich dünnes Eis vor.
Fahrwasser nach Rostock: Im Chemiehafen morsche Eisreste, sonst sind die Seehäfen eisfrei.
Fahrwasser nach Stralsund: In der Nordzufahrt nach Stralsund, im Stralsunder Hafen und im Strelasund bis Palmer Ort liegt örtlich bis zu 10 cm dickes, morsch werdendes Eis.
Fahrwasser nach Wolgast: Stellenweise dünnes morsches Eis.

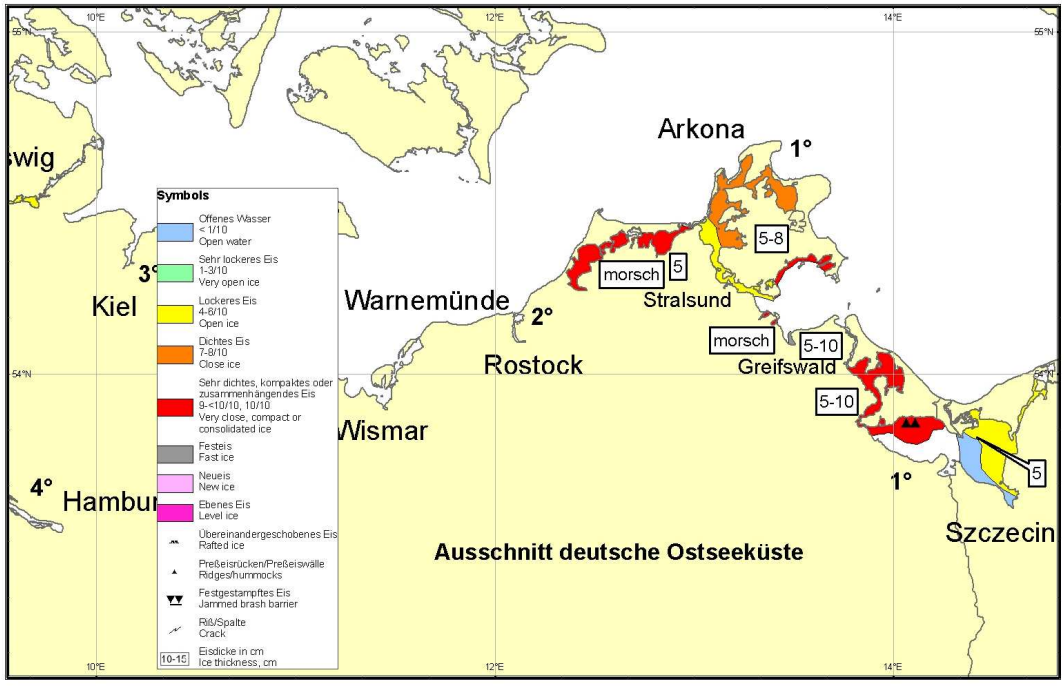
Boddengewässer:
Bodden südlich vom Darß und Zingst: Noch geschlossene dünne, morsche Eisdecke.
Bodden zwischen Rügen und Hiddensee: Dichtes bis sehr dichtes, zum Teil übereinander- und zusammengeschobenes bis zu 10 cm dickes Eis; Schifffahrt verläuft in einer Rinne.
Greifswalder Bodden: In der Dänischen Wiek liegt im Südostteil geschlossene 7-13 cm dicke, morsch werdende Festeisdecke. Im Hafen Greifswald-Ladebow und an der Nordküste des Boddens kommt vermutlich noch dünnes, morsch werdendes Eis vor.
Peenefluß: Stellenweise dünnes morsches Eis.
Peenestrom: Von Wolgast südwärts bis zum Kleinen Haff geschlossene 5-10 cm dicke, morsch werdende Eisdecke.
Stettiner Haff: Das Eis liegt zusammengeschoben und zum Teil aufgepresst im Nordteil. - **Polnische Küste:** Im Haff und im Fahrwasser Szczecin – Swinoujscie kommt offenes Wasser vor.

Aussichten bis 31.12.2009:
==========
In den nächsten drei Tagen werden die Lufttemperaturen tagsüber zwischen 1 und 3℃, nachts um 0℃ liegen. *Wind*: Überwiegend mäßig, aus südlichen bis östlichen Richtungen.

Das Eis in allen Küstengewässern wird in den nächsten drei Tagen langsam weiter abnehmen.

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

EISKARTE **Nr. 2**
Jahrgang 82 Rostock, den 28.12.2009



Im Auftrag
Dr. Schmelzer